Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 12

Illustration: Warum sind viele Schweizer so ernst? [...]
Autor: [s.n.]

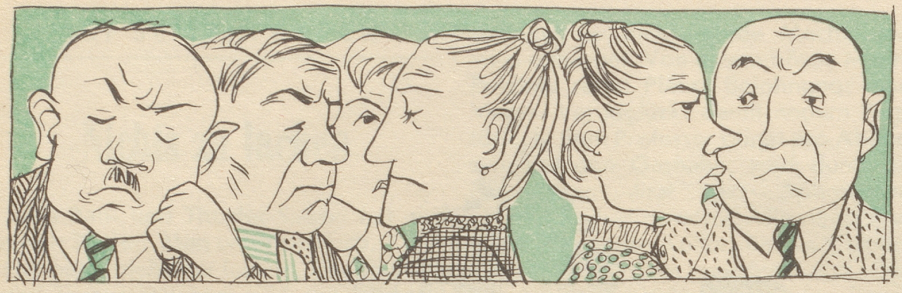
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Warum sind viele Schweizer so ernst?

An dieser kleinen helvetischen Gewissenserforschung beteiligten sich 1186 Nebelspalterfreunde. Das Ergebnis dieser Nebelspalter-Umfrage ist nicht nur zahlenmäßig befriedigend. Viele Einsender haben sich große Mühe gegeben, die wahren Ursachen aufzuspüren. In ernsten und humorvollen Antworten wurde den «ernsten» Schweizern auf den Zahn gefühlt. Wir veröffentlichen nachfolgend die, nach unserer unmaßgeblichen Meinung, 24 besten Antworten, und danken allen Einsendern herzlich für ihre rege Teilnahme. Und nun sehen wir uns alle ein wenig genauer an im Spiegel der Selbstkritik!

Die folgenden Antworten werden mit je 20 Franken ausgezeichnet:

Warum sind viele Schweizer so ernst? Weil viele in Ermangelung einer wirklichen, großen Sorge die nichtigen sorgsam hegen. Deren Zahl ist immer groß. Hätten sie aber eine echte Sorge, dann bestünde für sie nur noch diese, und weise geworden, lernten sie das Lächeln wieder. Adolf Breu, St. Gallen

Es ist halt nichts so schwer zu ertragen, wie eine Reihe von Hochkonjunktur-[tagen!
Dr. S. Pfeiffer, Riehen

Warum sind viele Schweizer so ernst? — Damit man ihre Goldzähne nicht sieht.
L. Kausch, Zürich

Weil sie fürchten, sonst nicht mehr ernst genommen zu werden!
Rudolf Hägni, Zürich

Mir hend ja no kei Amtsschtell, wo i derä Hinsicht Richtlinie usegid; für dä Sektor beschtönd no gar keini eidütige Vorschrifte. Und überhaupt: Isch öppen ä heiteri Miene subventionsberechtigt?
Hans Stoessel, Brunnen

Die Einsender folgender Antworten erhalten Buchpreise aus dem Nebelspalter-Verlag:

Wir Schweizer sind verwöhnt, und verwöhnte Kinder sehen nie glücklich aus; sie hätten stets gern noch mehr.
Ernst Auer, Tann-Rüti

Warum sind viele Schweizer so ernst? Weil sie sich nur wenigen fröhlichen Schweizern gegenübersehen.
Emil Flepp, Bern

Will si Angscht hei, s läng nit!
G. Wollmann, Basel

Aus Angst, das Steueramt könnte aus einem fröhlichen Gesicht schließen, es gehe einem besser als laut Steuererklärung. Hans Wild, St. Gallen

Warum d Schwizzar aso ärnscht und varbissa in d Wält ihaluagand? Das tüands nu, damit dia khoga Usslendar nit märka tüand, wia guat daß as üüs in dar Schwizz dinna goot!
Hitsch usam Welschdörfli

Aber, Nebi, wa tenksch au! Mir chönd doch ka früntlich Gsicht mache, tenk doch, die andere chönntet jo susch mit üüs aafange rede, und mir wänd doch elaage sii! Frau Trudi Schait, Schaffhausen

Es ist Selbstbetrug, Schweizer, Deine Lebensfreude egoistisch hinter einem lächerlich finsteren Antlitz verbergen zu wollen, statt sie mit den Mitmenschen munter zu teilen, um sie zu verdoppeln.
W. Staubli, Zürich

Warum sind viele Schweizer so ernst? Aus lauter Sorge, daß es ihnen einmal schlechter gehen könnte als jetzt.
Jos. Odermatt, Stans

Wer lebt, um zu existieren, der weiß nicht, wozu er existiert, und wie sollte er da auf den Gedanken kommen, Freude zu säen, um Glück zu ernten?
A. Bossart, St. Gallen

Weil der Materialismus ein schlechter Nährboden ist für echten Humor.
Frau M. Büchler, Herisau

Das Lächeln, Freundlich- und Fröhlichsein kommt von innen, aber wir haben unsere Seele verloren, wir sind zu materialistisch geworden.
Frau L. Lenzlinger, Winterthur

Das ist unser Nationalsport: zu klagen, ohne zu leiden!
Peter Bader, Basel

Viele Schweizer sind so ernst, ja oft griesgrämig, weil sie schon mit der Muttermilch die These einsaugen, man lebe ausschließlich, um zu arbeiten und es «zu etwas zu bringen». Ueber der Arbeit vergessen sie zu leben, und das vergessene, verdrängte Leben rächt sich dann als eigentliche schweizerische «Lebenstrauer».
Dr. Hugo Mauerhofer, Bern

Im Grunde unseres Wesens sind wir nicht mürrisch, sondern nur etwas umständlich und finden den Weg zu einem Lächeln nicht so leicht.
Schwester Lorly Saurenmann, Basel

Weil jeder Hans überzeugt ist, ausgerechnet er müsse so hohe Steuern bezahlen, und jeder Heiri sei davon der Nutznießer. Frau Emilie Schmid, Zürich

Geldverdienen ist eine ernste Angelegenheit! Frau Dr. Gertrud Spieß, Basel

Werden wir wieder einfacher, anspruchsloser, wunschloser, dann werden wir wieder sorgenloser und froher!
P. Morand, Kapuzinerkloster, Dornach

Si hend Angscht, si chöntet bimene Lächle de Charakter verchelte.
Frau Angèle Jenny, Basel

Warum sollten sie nicht ernst sein? Ist es denn nicht eine sehr ernste Sache, als Musternation vor allen andern Völkern dazustehen?
Walter Bachmann, Luzern

Bald rufen wir die Nebelspalterfreunde zu einer neuen Umfrage auf. Textredaktion

Warum sind viele Schweizer so ernst? Vielleicht auch ein Grund...